



Sachbearbeitung Task Force Linie 2
Datum 19.09.2018
Geschäftszeichen TFL2-Fä * 111
Beschlussorgan Hauptausschuss Sitzung am 04.10.2018 TOP
Behandlung öffentlich GD 366/18

Betreff: Kostenfreie Nutzung ÖPNV an Adventssamstagen 2018
- Beschluss -

Anlagen: -

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, auch in diesem Jahr an allen vier Adventssamstagen eine kostenlose ÖPNV-Nutzung im Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm (DING-Tarifwabe 10/20, ohne Blaustein und Thalfingen) anzubieten. Gemeinsam mit DING, der SWU, der PBG und der Ulmer City soll das Angebot sowie die P&R-Nutzung in der Region und im Stadtgebiet beworben werden.
2. Die außerplanmäßigen Auszahlungen für den kostenlosen ÖPNV in 2018 in Höhe von rund 120.000 € werden genehmigt. Die Deckung erfolgt bei Kostenstelle 750761, Sachkonto 43150000.

Jung

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 1, BM 3, C 3, OB, ZSD/F	Gemeinderats:
_____	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT einmalig	
PRC: Projekt / Investitionsauftrag:		PRC: 5470-750 Kostenstelle 750761 Sachkonto 43150000	
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	120.000 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	120.000 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2018</u>		2018	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC 5470-750	€
Verfügbar:	€		
Ggf. Mehrbedarf	€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2019 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

1. Beschlusslage

1.1. Beschlüsse

Es liegen bislang keine Beschlüsse zu diesem Thema vor.

1.2. Anträge

Keine

2. Ausgangssituation

Aufgrund der Baustellensituation wird in der Öffentlichkeit wiederholt die Erreichbarkeit der Ulmer Innenstadt sowie die Parkplatzverfügbarkeit bemängelt.

Aufgrund der bevorstehenden erhöhten Frequenz des Einzelhandels an den Adventssamstagen soll die ÖPNV-Nutzung in Ulm und Neu-Ulm an den Adventssamstagen analog der Vorjahre kostenlos angeboten werden. Damit soll das Ziel verfolgt werden, sowohl das Einkaufen in der Ulmer City als auch den ÖPNV zu attraktivieren und die Parkplatzsituation zu entspannen. Für den ÖPNV sollen auf diesem Wege zusätzliche Fahrgäste gewonnen werden.

3. Sachlage

Im Jahr 2016 wurde erstmals mit Erfolg eine kostenlose ÖPNV-Nutzung an Adventssamstagen im Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm (DING-Tarifwabe 10/20, ohne Blaustein und Thalfingen) angeboten. Dies wurde in 2017 wiederholt. Aufgrund des Erfolgs der Aktion der beiden Vorjahre an den Adventssamstagen sowie der weiterhin bestehenden Baustellensituation im Bereich der Innenstadt soll dieses Angebot auch 2018 wiederholt werden. Die positive Entwicklung der Fahrgäste ist in folgender Tabelle dargestellt. Auch für 2018 ist auch aufgrund des neuen Liniennetzes ein weiterer Anstieg der Fahrgäste zu erwarten.

Jahr	Fahrgäste*	Veränderung Fahrgäste (in %)	Kosten (Gesamt)	davon Ausgleich Einnahmeausfall	davon Verstärkerfahrten SWU	davon Verstärkerfahrten weitere VUs	davon Aufwand für städtische Werbemittel u.a.	Anmerkung
2015	64.000	0%	0 €	---	---	---	---	---
2016	75.000	17%	116.500 €	94.000 €	20.000 €		2.500 €	keine Aufspaltung der Verstärkerfahrten
2017	76.000	1%	117.997 €	97.196 €	13.000 €	7.500 €	301 €	in 2017 am 4. Adventssamstag kein Weihnachtsmarkt
2018 geplant			120.000 €	99.000 €	13.000 €	7.500 €	500 €	

* Durchschnitt pro Adventssamstag im SWU-Liniennetz

Da an den ersten beiden Adventswochenenden vor dem Fahrplanwechsel zwischen 9 und 12:30 Uhr Busse und Straßenbahnen auf den Hauptlinien alle 15 Minuten fahren und erst ab ca. 12:30 bis 19 Uhr ein 10-Minuten-Takt angeboten wird, soll das Angebot an diesen beiden Samstagen verstärkt werden. Aufgrund der zu erwartenden Fahrgastnachfrage sollen die Verstärkerleistungen auch an den letzten beiden Adventssamstagen beibehalten werden. Hierfür würde die SWU ca. 5 zusätzliche Busse für ca. 10 Stunden vorhalten.

Die Vermarktung des Angebotes erfolgt durch die PBG, DING und SWU aus eigenen Haushaltsmitteln in Höhe von ca. 20.000 €.

Als Ausgleich für Zeitkartenkunden, die bereits mit Wochen-, Monats- oder Jahreskarte die Nutzung an den Samstagen bezahlt haben, wird die SWU-Verkehr in Wiederholung der letztjährigen Aktion an diesen Kundenkreis Getränkegutscheine des Ulmer Weihnachtsmarktes ausgeben.

Noch abzustimmen mit dem Management des Donaubads ist auch die Nutzung des dortigen Parkplatzes an den vier Adventssamstagen 2018 für die Einrichtung eines P&R-Angebotes. Nach Inbetriebnahme der Linie 2 bietet darüber hinaus der große Parkplatz am Schulzentrum auf dem Oberen Kuhberg eine gut angebundene und komfortable Möglichkeit für P&R. Zusätzlich zu den bisherigen P&R-Angeboten soll daher insbesondere dieser Platz intensiv beworben werden. Über die Nutzung des P&R-Parkplatzes am Donaabad in 2017 liegen keine Daten vor und können auch für dieses Jahr nicht erhoben werden.

4. Empfehlung der Verwaltung

Auch wenn der Aufwand insgesamt als sehr hoch eingeschätzt wird, hält die Verwaltung speziell vor dem Hintergrund der umfangreichen Baustellen im Innenstadtbereich und den daraus resultierenden verkehrlichen Einschränkungen ein diesbezügliches Angebot auch 2018 für vertretbar und sinnvoll. Seitens der Stadtverwaltung wird daher empfohlen, an allen vier Adventssamstagen eine kostenlose ÖPNV-Nutzung im Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm (DING-Tarifwabe 10/20, ohne Blaustein und Thalfingen) anzubieten. Dies erscheint insbesondere vor dem Hintergrund sinnvoll, dass zur Inbetriebnahme der Linie 2 am 08.12. sowieso ein umfangreiches Paket zur kostenlosen Nutzung des Ulmer ÖPNV geplant ist.

Hierfür wird gemeinsam mit DING, der SWU, der PBG und der Ulmer City das Angebot sowie die P&R-Nutzung in der Region (i. d. R. an den Bahnhöfen) und im Stadtgebiet beworben.

Das Ulmer City Marketing wird sich mit 5.000 € an den Werbemaßnahmen für den freien ÖPNV an den Adventssamstagen 2018 beteiligen.

Die SWU wird die Fahrgastzahlen über automatische Fahrgastzählssysteme und die PBG die Nutzung der Parkhäuser erheben.

5. Kosten und Finanzierung

5.1. Kosten

Gemäß dem oben beschriebenen Angebot für eine kostenlose ÖPNV-Nutzung an Adventssamstagen 2018 im Stadtgebiet Ulm/Neu-Ulm (DING-Tarifwabe 10/20, ohne Blaustein und Thalfingen) und den weiteren empfohlenen Maßnahmen stellen sich die Kosten der Stadt Ulm voraussichtlich wie folgt dar:

Ausgleich des Einnahmeausfalls der Verkehrsunternehmen im DING	99.000 €
Zusätzliche Verstärkerfahrten der SWU Verkehr und weiterer Verkehrsunternehmen	20.500 €
Aufwand für städtische Werbemittel und Personal- und Sachleistungen des Baubetriebshofs	500 €
Gesamtbedarf 2018	120.000 €

5.2. Finanzierung

Die außerplanmäßigen Auszahlungen für den kostenlosen ÖPNV in 2018 in Höhe von rund 120.000 € werden genehmigt. Die Deckung erfolgt bei Kostenstelle 750761, Sachkonto 43150000.